

Kantonsrat  
Eingegangen: 08. SEP. 2023

SVP des Kanton Schaffhausen  
Postfach 1334, 8201 Schaffhausen  
Kantonsrätin Corinne Ullmann  
Tel. +41 76 671 42 08  
corinne.ullmann@svp-sh.ch



Stein am Rhein, 6. September 2023

An den Regierungsrat  
des Kanton Schaffhausen  
Beckenstube 7  
8200 Schaffhausen

Kleine Anfrage **2023 / 18**

## **STARK STEIGENDE KOSTEN IM FLÜCHTLINGSBEREICH. IST EIN ENDE IN SICHT?**

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident  
Sehr geehrte Frau Regierungsrätin  
Sehr geehrte Herren Regierungsräte

Die Gemeinden des Kantons Schaffhausen haben die Budgetzahlen für die Lastenteilungsrechnung gem. SHEG für das Jahr 2024 erhalten. Daraus ist ersichtlich, dass diese Kosten sich teilweise verdreifacht haben. Die Belastung für die Gemeinden steigt jährlich. Dies wird kurz- und mittelfristig dazu führen, dass einige gezwungen sein werden, wichtige Unterhaltsarbeiten an Gebäuden und Strassen zu verschieben, auf Investitionen zu verzichten oder die Steuern zu erhöhen.

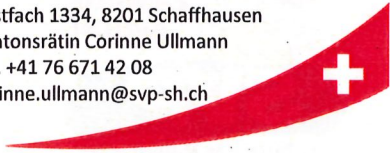
Zum Beispiel haben sich bei Personen mit vorläufiger Aufnahme +7 Jahre die Kosten im Budget 2024 (Aufwand von Fr. 1'250'000) verdreifacht, gegenüber der Rechnung 2021 (Aufwand Fr. 413'000). Insgesamt steigt der Nettoaufwand bei der Sozialhilfe an Ausländer im Budget 2024 (Fr. 5'425'000 = Aufwand abzüglich Ertrag) gegenüber der Rechnung 2021 (Fr. 3'702'720) um Fr. 1'722'280.

Aus diesem Grund stellen sich folgende Fragen:

- 1) Wie sehen die durchschnittlichen Kosten des Kantons Schaffhausen im Vergleich mit den übrigen Kantonen in der Schweiz im Flüchtlingsbereich aus (Kosten pro Flüchtling, im Asyl- und Flüchtlingsbereich im Durchschnitt)?
- 2) Wie hoch ist die Bundespauschale an den Kanton Schaffhausen pro Flüchtling im Asyl- und Flüchtlingsbereich?
- 3) Sollten die Aufwände des Kantons Schaffhausen höher ausfallen als die Bundespauschale, stellen sich folgende Fragen:
  - a. Wodurch entstehen diese höheren Kosten im Kanton Schaffhausen?
  - b. Erhalten die Flüchtlinge in unserem Kanton mehr Leistungen/Unterstützungen zum Beispiel im Integrationsbereich als in anderen Kantonen?
  - c. Wenn ja, welche?
  - d. Sind all diese Leistungen gesetzlich vom Bund vorgeschrieben?
  - e. Was sind die grössten Kostentreiber?
  - f. Wo sieht das DI Einsparmöglichkeiten?
  - g. Wird diese Kostenspirale so weitergehen?
  - h. Wenn ja, wie gedenkt das DI die Kostensteigerung zu bremsen?
  - i. Nimmt der Kanton Schaffhausen mehr Flüchtlinge auf, als er Anteilsmässig müsste?
  - j. Wenn ja, weshalb?

**SVP des Kanton Schaffhausen**

Postfach 1334, 8201 Schaffhausen  
Kantonsrätin Corinne Ullmann  
Tel. +41 76 671 42 08  
corinne.ullmann@svp-sh.ch



Für eine Beantwortung dieser Fragen danke ich bestens.

Freundliche Grüsse

*Corinne Ullmann*

Corinne Ullmann  
Kantonsrätin/Stadtpäsidentin Stein am Rhein

50 53 11 11